

DAS GESCHENK



Made in Honduras

Das Nonplusultra in punkto Verarbeitung und Geschmack. Die Zigarren sind hervorragend gerollt und bestechen durch ihren eigenständigen und einzigartigen Charakter. Äußerst fein abgestimmte Tabake ziehen jeden Kenner in ihren Bann. Viel Geschmacksvolumen, gepaart mit einer besonderen Attraktivität und Finesse. Absolute Spitzenklasse, ausgezeichnet mit unzähligen Preisen. Der Inbegriff für »Made in Honduras«! Erhältlich im gehobenen Tabakfachhandel. (Foto: Kohlhase & Kopp)
Preis pro Zigarre: ab 4,20 Euro



Festtagsedition von Rémy Martin

Nicht umsonst gilt Rémy Martin V.S.O.P weltweit als Maßstab unter den Cognacs seiner Klasse. Cognacliebhaber schätzen sein einzigartig weiches, facettenreiches Aroma und seine Rarität. Er wird ausschließlich aus Trauben der beiden besten Lagen im Herzen der Region Cognac erzeugt, der Grande Champagne und der Petite Champagne. Nur ein kleiner Teil aller Cognacs kommt aus dieser Region und erhält das Gütesiegel »Fine Champagne Cognac«. Zu den Festtagen gibt es Rémy Martin V.S.O.P als limitierte Geschenkektion mit stilvollem Cognac-Tumbler. www.remy.de

Jahrgangschampagner de luxe!

Zur Weihnachtssaison präsentiert Champagne Piper-Heidsieck eine Limited Edition der absoluten Luxusklasse. Die exklusive Kollektion Piper-Heidsieck Rare besteht aus vier kostbaren Jahrgangschampagnern, die nur in sehr geringen Mengen erzeugt wurden. Rare Millésimé 1999 ist der jüngste Jahrgang der Kollektion. Er gewann 2008 bereits zwei Goldmedaillen. Bemerkenswert kultiviert und betörend seidig, besticht er mit delikaten Aromen von Zitrusfrüchten und milden Gewürzen. So kostbar wie der Inhalt ist auch die luxuriöse Ausstattung. Von den Pariser Juwelieren Arthus-Bertrand stammen aufwendige, handgefertigte Details. Darunter ein abnehmbarer, rot emaillierter Ring mit der Jahreszahl des Champagners in Gold. Erhältlich ist Piper-Heidsieck Rare Millésimé 1999 im gehobenen Weinfachhandel, in Luxuskaufhäusern sowie in Feinkostgeschäften. Preis: ca. 159 Euro.

www.piper-heidsieck.com



Being a Scot

Arnold André schickt »Vasco da Gama« in die schottischen Highlands

»Schotte zu sein, hat den ganzen Unterschied in meinem Leben ausgemacht«, sagte Sean Connery bei der Präsentation seiner Autobiografie »Being a Scot« im August in Edinburgh. Connery ist einer der ganz großen Sympathieträger des einstmaligen eigenständigen keltischen Königreichs – neben den Highland Games, den Dudelsackspielern und natürlich dem berühmten Whisky.

Genau dieses Whiskys hat sich jetzt Vasco da Gama angenommen, die Cigarre, die bereits mit der »Vasco da Gama Portwine Cigar« für besondere Geschmackserlebnisse sorgte. Das neue Verfahren, das für diese Cigarre angewendet wurde, findet auch bei der jetzt vorgestellten »Vasco da Gama Whisky Cigar« Anwendung: Die Cigarre reift in der Atmosphäre des schottischen Whiskys. Eine sehr sanfte Form der Veredelung, die sowohl den feinen Aromen der Cigarre als auch denen des Whiskys Rechnung trägt.

Das Ergebnis ist ein einzigartiger Rauchgenuss. Beste Tabake aus Sumatra und Java, Blatt für Blatt handgepflückt, umschlossen von einem der Sumatra Deckblätter, verbinden sich mit dem edlen Aroma eines schottischen Whiskys, der es in sich hat. Der »Glenfarclas Single Highland Malt Scotch Whisky« wurde 2005 in Schweden zum besten sherrytönigen Whisky der Welt gekürt. Dieses milde, sherrytönige Aroma erreicht der Glenfarclas durch die Reifung in seltenen Sherryfässern. Seine würzige Süße verbindet sich mit den feinen Blättern der Vasco da Gama Premium-Cigarre zu einer überaus eleganten Aromenvielfalt.

Kann man das Vergnügen an der neuen »Vasco da Gama Whisky Cigar« steigern? Ja. Mit einem Glas »Glenfarclas Single Highland Malt Scotch Whisky«. Und mit der Lektüre der Autobiografie Sean Connerys, die im Frühjahr 2009 in der deutschen Übersetzung erscheint.

Die »Vasco da Gama Whisky Cigar« ist, einzeln aromaversiegelt, ab Mitte Oktober für 3,60 Euro im Fachhandel erhältlich.

